

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 52 (1979)

Heft: [8]

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Le principe de l'édition d'un nouveau guide, en 1980, pour les années 1981/1982, dans sa forme actuelle, est adopté à l'unanimité.

Dans l'examen des affaires courantes, il convient de relever la décision du comité de transmettre au président de la Fédération suisse alémanique l'invitation à participer à la DIDACTA 1981, la Fédération Suisse romande ayant elle-même organisé la participation à KID.

Enfin, le Dr. Haenssler est désigné pour représenter la Fédération à l'Association suisse pour l'orientation scolaire et professionnelle. P.-A. Piaget

BUCHBESPRECHUNGEN

Alfred Huber: Staatskunde-Lexikon

SABE Nr. 500a, Zürich 1979

Das neue Staatskunde-Lexikon vermittelt umfassende Informationen zu den für die Schweiz wesentlichen politischen, rechtlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Begriffen. Es behandelt neben den für das Verständnis der Verfassung wichtigen Institutionen und Verhältnissen u. a. auch sämtliche schweizerischen Parteien und die bedeutenden europäischen und internationalen Organisationen, jeweils mit kurzen historischen Hinweisen, Tabellen, Grafiken und Karten. Das Buch eignet sich besonders als Nachschlagewerk für Lehrer und Schüler wie auch als Ergänzung zum Unterricht.

Festschrift Konrad Widmer

Am 9. Dezember 1979 feiert der bekannte Dozent für Pädagogik und Jugendpsychologie an der Universität Zürich, Dr. phil. Konrad Widmer, seinen 60. Geburtstag. Der 1919 in St.Gallen geborene Erziehungswissenschaftler kommt von der Praxis her und ist immer ein Mann der Praxis geblieben. Vor seiner wissenschaftlichen Laufbahn sammelte er als Lehrer Erfahrungen im Kanton St.Gallen. Nach seinem wissenschaftlichen Studium wirkte er am Lehrerseminar in Rorschach, 1958 erhielt er einen Lehrauftrag für Sportpädagogik an der ETH. 1965 wurde er als Assistenzprofessor an die Uni Zürich berufen, wo er seit 1970 als ordentlicher Professor für Pädagogik und pädagogische Psychologie lehrt. Konrad Widmer hat alle neuen Schulmodelle, Reformbestrebungen und auch Modeströmungen kritisch aufgenommen und verarbeitet. Dabei hat er immer seinen anthropologischen Standpunkt und seine pädagogische Grundhaltung bewahrt. Der Erziehungsauftrag erschöpft sich für ihn nicht in reiner Technologie, sondern wesentlich in der Erziehung bleiben Verstehen, Begegnen und Führen.

Neben vielen wissenschaftlichen Publikationen zu Spezialthemen ist letztes Jahr Widmers Hauptwerk «Der junge Mensch. Seine Eltern, Lehrer und Erzieher» (Rotapfel-Verlag Zürich) erschienen. Hier gelingt es dem Autor auf umfassende und allgemein verständliche Art die neuesten Probleme der Erziehung und Führung junger Menschen darzustellen. Zu Ehren des Jubilars erscheint nun anfangs Dezember 1979 ebenfalls im Rotapfel-Verlag eine *Festschrift* mit dem Titel «*Schwerpunkt Schule*»: in 14 Beiträgen behandeln prominente Verfasser aktuelle und wichtige Probleme zu heutigen Schulfragen, so dass ein Handbuch entsteht, das alle an der Erziehung ernsthaft interessierten Leser ansprechen dürfte.

Statistik über die eidgenössischen Maturitätsprüfungen

4.—26. September 1979, St.Gallen

Angemeldete Kandidaten: 682

Prüfungsart und Typus	Geprüfte Kandidaten	Prüfung bestanden	Prüfung nicht bestanden	ohne Erfolg %
<i>Erste Teilprüfungen</i>				
A	4	4	—	—
B	75	70	5	—
C	81	77	4	—
D	53	53	—	—
E	67	66	1	—
Total	280	270	10	—
<i>Zweite Teilprüfungen</i>				
A	2	1	1	50,0
B	91	68	23	25,3
C	70	48	22	31,4
D	59	43	16	27,1
E	76	63	13	17,1
Total	298	223	75	25,2
<i>Gesamtprüfungen</i>				
A	—	—	—	—
B	25	21	4	16,0
C	11	7	4	36,4
D	16	8	8	50,0
E	12	6	6	50,0
Total	64	42	22	34,4
Ergänzungsprüfung für Schweizer mit ausländ. Maturitätsausweisen	13	11	2	15,4
Zulassungsprüfung anerkannter Flüchtlinge zu den eidg. Medizinal- prüfungen	10	10	—	—
Total ohne Erste Teilprüfung	385	286	99	25,7
Gesamttotal	665	556	109	—

Schulgemeinde Uetikon am See

An unserer Schule suchen wir auf Frühjahr 1980 für eine neue provisorische Lehrstelle (vorbehältlich der Genehmigung)

Sekundarlehrer/in phil. II

Uetikon, zwischen Rapperswil und Zürich gelegen, bietet alle Vorteile einer kleineren Landgemeinde. Ein kollegiales Lehrerteam und vorzügliche Schulanlagen ermöglichen eine fruchtbare Lehrtätigkeit. Bei der Wohnungssuche ist die Schulpflege auf Wunsch behilflich.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (bitte Stundenpläne beilegen) sind zu richten an Herrn Dr. N. Kläntschi, Präsident der Schulpflege, Kreuzsteinstrasse 54, 8707 Uetikon am See.

Ausbildungsprogramm

Für Schulpflichtige

- 5./6. Klasse Sekundarschule
- 7./8. Klasse Sekundarschule
- 7./8. Klasse Untergymnasium
- 8./9. Primarabschlussklassen
- 9. Klasse Sekundarschule
- 9. Klasse Gymnasium (Vorbereitungsklasse)

Für Schulentlassene

- 10. Klasse für Primarschüler
- 10. Klasse Berufswahljahr
- 10. Klasse Handel und Verkehr
- 10. Klasse Vorbereitung Mittelschulen
- Handelsschule
- Gymnasium

Beginn der Kurse: Mitte April und Mitte Oktober

Für Erwachsene

- Gymnasium
- Nachmittagsgymnasium
- Samstagsgymnasium
- Handelsschule
- Kaderschule
- Kaufmännische Grundausbildung
- Sekretärinnenausbildung
- Vorbereitung HTL



Bitte senden Sie mir die Unterlagen für folgende Ausbildung

Name _____ 2

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

HUMBOLDTIANUM  **die zielbewusste Bildungsschule**

DIE SCHWEIZERSCHULE PONTE SAN PIETRO (bei Bergamo in Oberitalien) **sucht** für **sofortigen Stellenantritt**, spätestens aber auf **Mitte April 1980**

1 Sekundarlehrer

- Aufgaben:**
- Leitung der Schule (ca. 30 Schüler in 8 Klassen)
 - Unterricht im Mehrklassensystem auf der Oberstufe der Primarschule sowie auf der Sekundarschulstufe in folgenden Fächern: Deutsch, Arithmetik, Algebra, Geometrie, Geschichte, Geographie, Naturwissenschaften, Französisch (evtl. Latein, Zeichnen, Singen). Die Unterrichtssprache ist Deutsch.
- Anforderungen:** Lehrdiplom auf der Sekundarschulstufe, ausreichende Italienischkenntnisse, mindestens zwei Jahre Unterrichtserfahrung in der Schweiz. Initiative und Improvisationsvermögen.
- Vertragsdauer:** 3 Jahre, bei freier Hin- und Rückreise.
- Geboten werden:** Angenehmes Arbeitsklima an einer Kleinschule, die grösstenteils von Auslandschweizerkindern besucht wird; Besoldung nach schweizerischen Ansätzen, Pensionsversicherung.
- Anmeldetermin:** 15. November 1979
- Bewerbungsformulare sind erhältlich beim:** BUNDESAMT FÜR KULTURPFLEGE, Thunstrasse 20, Postfach, Telefon 031 61 92 68, 3000 **Bern 6**.



STADT AARAU **Heilpädagogische Sonderschule**

Für die ambulante Sprachheilbehandlung der Kinder an den städtischen Schulen von Aarau suchen wir nach Uebereinkunft diplomierte(n)

Logopädin oder Logopäden für 1/2-Pensum

Geboten wird ein angenehmes Arbeitsklima in den städtischen Schulhäusern. Die Besoldung erfolgt auf Grund der Ausbildung und der Dienstjahre im Rahmen des Lehrerbesoldungsdekretes des Kantons Aargau.

Interessenten richten ihre Anmeldung an die SCHULPFLEGE AARAU, Postfach 115, 5001 Aarau. Telefonische Auskünfte erteilt die Präsidentin der Sonderschulkommission: Frau E. Lüthi, Telefon 064 22 45 37.

Heilpädagogische Sonderschule Bülach

Für unsere seit fünfzehn Jahren bestehende Heilpädagogische Sonderschule, die je eine Kindergarten-, Einschulungs- und Schulgruppe sowie eine Gruppe für Praktischbildungsfähige umfasst, suchen wir auf Schulanfang 1980 wegen Rücktritt der jetzigen Stelleninhaber:

– eine Lehrkraft für unsere schulbildungsfähigen Kinder

(Lehrerdiplom und HPS-Diplom sind erwünscht),

die allenfalls bereit wäre, auch das Amt des Schulleiters zu übernehmen. Die Schulleitertätigkeit wird separat entschädigt.

– eine Lehrkraft für praktischbildungsfähige Kinder

(Heilpädagogische Ausbildung ist Bedingung)

Die Besoldungen entsprechen, je nach Ausbildung, d. h. mit oder ohne Lehrerpatent und HPS-Diplom, derjenigen eines Primarlehrers zuzüglich Sonderklassen- und freiwillige Gemeindezulage oder dann 90% davon. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Die Besoldung ist bei der Kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis Ende 1979 zu richten an die Kommission der Heilpädagogischen Sonderschule Bülach, Sekretariat, Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach, Telefon 01 860 18 97.

Kommission der Heilpädagogischen Sonderschule Bülach

Die Lösung für Schule und Haus Das selbstgebaute Cembalo



Jeder sein eigener Cembalobauer durch
ZUCKERMANN-BAUSÄTZE

Clavichord, Virginal, mehrere Cembalomodelle.
Bei Arbeitsplatzmangel auch halbfertige Modelle.

Cembalobauer beraten Sie in der Schweiz: Baukurse in den Frühjahrs- und Herbstferien, Jugendmusikschule Leimental-Therwil, Känelmatt 2, 4106 Therwil 6, Telefon 061 73 43 41.

Information:

**Rolf Drescher, Reichsstrasse 105,
1000 Berlin 19**

SH 1

Biologische Skizzenblätter

Eines der wertvollsten naturgeschichtlichen Lehrmittel

Mappe M (Mensch) Fr. 14.50

Mappe Z (Zoologie) Fr. 13.50

Mappe B (Botanik) Fr. 9.50

Blätter von
151 Exemplaren an
17 Rappen

**Fritz Fischer, Verlag
8038 Zürich**

Widmerstrasse 73a
Telefon 01 43 85 43

Ferienhaus Miraval

Bonaduz GR, 1200 m
ü. M. Haus für Sommer-
und Skilager, eigener
Skilift.

40 Betten, mit fliessend
Kalt- und Warmwasser.
Herrliche Lage, Oel-
heizung.

Nur für Selbstkocher.

Anfragen an
**Frau Besmer,
Telefon 081 37 11 89**